

**DR. BULL'S**  
**Husten**  
**SYRUP**

Das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräune, Erkältung, Engstilftheit, Influenza, Husten - Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschläge gemacht hat. Preis, 25 Cents.

## Geo. F. Borst, Deutsche Apotheke.

Recept werden nach Vorrichtung gesetzt. Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Zigarren, und alle im Apothekergeschäft einschlagende Artikel, zu den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 28 November 1883.

### Lokales.

#### Civilstandsregister.

##### Geburten.

(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Michael Brennan, Knabe, 24. November. Albert Hofmann, Mädchen, 24. Nov'ber. Henry Bokemeier, Mädchen, 26. Nov'ber. Herman Laufer, Mädchen, 13. November. Edward Haider, Knabe, 14. November. Joseph J. Rieberger, Knabe, 5. Nov'ber. John W. Shaw, Knabe, 12. November. Sam J. Potts, Knabe, 22. November.

##### Heirathen.

Otto Belzer mit Mary Severs. James Madden mit Katie Fogarty. Edward Hindel mit Ida Boundstone. Christopher Davenport mit Victoria Bair. Stewart H. Chaney mit Alsatia Michael.

##### Todesfälle.

John Heimbach, totgeboren, 27. November. McKee, totgeboren, 26. November.

##### Scharlachfieber

636 Home Ave. — Die hartnäckigen Erfüllungen, gewöhnlich von besagten Hustenfällen begleitet, werden der Kraft von Dr. Bull's Husten Syrup. Preis 25 Cents.

— Gestern Abend hatte die Light Infantry einen Empfang veranstaltet. Gouverneur Porter hielt eine Rede.

##### Ganz

zu haben bei Frank Gisler.

— Dr. Octavian Hain No. 3 V. A. O. D. veranstaltet für die Neujahrsnacht einen Sylvesterball in der Mozarthalle.

— Heute und morgen Abend Turkey-Lunch und Turkey-Verloofung im Germania Garten.

— Plowman & Riggs, Getreidehändler oder vielmehr Spekulanten haben falliert. Die Gläubiger haben das Nachsehen und werden wohl nichts bekommen.

— Gente Abend werden 300 Turkeys bei Christ. Michel, 33 S. Delawarestr. verloost.

— Die Clubzimmer der Lyra sind morgen den Tag über für die Mitglieder des Vereins geöffnet.

— Turkeylunch und Turkey-Verloofung heute und morgen Abend bei Albert Bindemann, Ecke Market und Noble Str.

— In Lyra-Kreisen wird die Idee besprochen ein Konzert zu veranstalten dessen Eritrag dem Fonds für das Morton Monument zufügt soll.

— Morgen Vormittag, als Lunch, Austernsuppe, Turkey und Hasenpfesser, bei Caspar Hedderich.

— Der soziale Turnverein hält am 9. Dez. in der Männerchorhalle ein Schauturnen ab. Besche sich ein jeder bei Beiten mit Eintrittskarten.

— Herr Jacob Huber, der bekannte Herrenkleidemacher, wird sein Geschäft bedeutend vergrößern und am 1. Dezember das früher von der Merchants Nationalbank im Vance Block innegehabte Local beziehen.

— Der Schauspieler Jefferson, dessen Auftritt auch hier angekündigt ist, ist so heiser, daß er alle seine Engagements für die nächsten Wochen abgesagt hat.

— Wer den Donnerstagabend würdigt will, der gehe morgen Abend zu Albert Bindemann, Ecke Market und Noble. Da giebt's Turkeylunch und Turkey-Verloofung.

— Die Gärtner halten morgen Abend ihren Jahresball in der Mozarthalle ab. Wer die gute Gelegenheit benützen will sich zu amüsieren, der finde sich dabei ein.

Populäre Rechtskunde.  
Arbeiter-Unfall-Gesetz.

Nicht nur in Deutschland, sondern in den meisten europäischen Ländern beschäftigen sich die Parlamente fortwährend mit sog. Haftpflichtgesetzen. Mehr oder weniger hat man überall Fabrikgesetze, welche Vorschriften in Bezug auf die Sicherheit der Arbeiter enthalten, man hat in England und Deutschland Fabrikinspektoren, welche Aufsicht über Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften führen und hat die Entschädigung der Arbeiter in Unglücksfällen ebensfalls, wenn auch nicht in genügender Weise durch das Gesetz geregelt.

Von derartigen Einrichtungen haben wir hier wenig oder gar nichts. Bloß in Bezug auf die Führung von Kohlenbergwerken haben wir seit einigen Jahren in Indiana ein einigermaßen den Bedürfnissen entsprechendes Gesetz.

Daß dies zunächst ein Beweis dafür ist, wie wenig unsere Gesetze aus dem Volke herabgedrungen und wie wenig sie dem Volksbedürfnis entsprechen, so zeigt es auch, wie wenig man noch in Amerika verstanden hat, die bürgerliche Stellung des Arbeiters von der sozialen Stellung desselben zu trennen, wie in der amerikanischen Gesetzgebung die trostlose Theorie vorherrschend und die wirklichen Zustände bekannt werden.

In der That haben weder unsere Richter noch unsere Gesetzgeber von der sozialen Stellung des Arbeiters Kenntnis genommen. Die soziale Unfreiheit des Arbeiters ist ihnen vollständig unbekannt. Sie kennen bloß eine bürgerliche Freiheit und Gleichheit und da dies hier allgemein ist, so fehlen uns alle Gelege, welche die besondere Lage des Arbeiters berücksichtigen. Die Arbeit an einer Maschine mag in Folge ungenügender Schutzmaßregeln, oder in Folge von Reparaturbedürftigkeit noch so gefährlich sein, im Falle dem Arbeiter ein Unglück passiert und es war ihm der Mangel der Schutzmaßregeln oder die Reparaturbedürftigkeit bekannt, so hat er keinen Anspruch auf Entschädigung. Nach amerikanischer Ausfassung trägt nämlich der Arbeiter selbst Schuld an dem Unglück. Da er die Gefährlichkeit der Maschine kannte, hätte er eben die Arbeit nicht ausführen sollen. Er ist ja kein Slave, der zu der Arbeit gezwungen werden kann, sondern besitzt die Freiheit zu arbeiten, wo, was und wenn er will.

An die wahre Lage des Arbeiters, daran, daß ihn die Pflicht, Weib und Kind zu ernähren, daß ihn die Not, die Gefahr der Arbeitslosigkeit dazu bringt, die gefährliche Arbeit zu unternehmen und das Unfall zu riskieren, hat noch kein amerikanischer Gesetzgeber und noch kein amerikanischer Richter gedacht. Und wenn er daran gedacht hat, so hat er sich an den starken veralteten Buchstaben, an eine den wirklichen Zuständen nicht entsprechende Theorie gestemmt und nicht gewagt, seinen Gedanken Form und Gestalt zu geben.

Die bei uns gellenden Rechtsanschauungen sind weit älter als unserer Maschinenzeiten. Sie stammen aus einer Zeit, in der man von Dampf, Gas und Elektricität nichts gewußt hat, und all die grobartigen Änderungen in den Weisen der Industrie haben keinen Eindruck auf die Rechtsanschauung gemacht, welche noch heute von dem alten Boss regiert wird.

(Fortsetzung folgt.)

#### Unglücksfälle.

Frau Byron, zehn Meilen von hier an der Rockville Road wohnhaft, fiel gestern an der West Washington Str. aus ihrem Fuhrwerk zu Boden und brach den Arm. Ein Söhnchen des in der Nähe der Marmon & Nordy'schen Fabrik wohnenden McNamee, fiel gestern von einer Fenster und brach das Bein.

Ein Junge von etwa 15 Jahren Name B. Foley wohnhaft No. 354 N. Pine Str., der in der Druckerei No. 212 Süd Meridian Str. beschäftigt war, geriet mit dem rechten Bein aus Unbedarftheit in die große Presse, derart, daß das Bein zwischen dem in Bewegung befindlichen Blatt der Presse und einem feststehenden Theil derselben gezwängt wurde.

Die Uebrigens vor dem hohen Gerichtshof waren gewöhnliche Tagediebe und Trunkenbolde.

## AUGUST ERBRICH,

Allerer Agent für

## Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KEPPEL.

CHRISTIAN WATERMAN.

Keppler & Waterman,

(Nachfolger von Hohl & Keppler.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 35 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzutellen, daß wir in Folge des Abschaffens von Chisholm & Hohl, das unter dem Namen Hohl & Keppler wohlbekannt Engros Liquor-Geschäft geblieben ist, übernommen haben und es am Platz weiterführen werden. Gleichermaßen bitten wir die Kunden und Gönner der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kunden- und Gunstbezeugung auf uns zu übertragen unter Sicherung reeller und freundlicher Bedienung.

LOUIS COMMLOSSY,  
Uhrenmacher und Juwelier,

Händler in

Fächer- u. Banduhren, Schmuckzäckchen, Brillen u. c.,

früher bei Wm. F. Zadd in New York, und bei J. M. Heron in Indianapolis.

No. 42 Nord Illinois Straße,

(im Store von Müller und Reger.)

Reparaturen an seinen Uhren eine Spezialität.

Herren - Kleider - Geschäft!

Wir machen auf unsere große Auswahl von

Knaben - Anzügen, Unterzeug, wollenen Jacken und fertigen Kleidern.

im Allgemeinen aufmerksam. Anzüge nach Maß werden auf's Schönste gesetzt.

P. Gramling and Son,

No. 35 Ost Washington Straße.

— Die beste —  
Wasch - Maschine,

weiche bis jetzt im Markt ist.

— Auf Probezeit zu haben.

Tapeten,

vorhänge,

Deltische,

in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

Carl Möller,

161 Ost Washington Str.



H. FRANK and CO.,

## Möbel - Handlung.

Prachtvolle Weihnachts-Geschenke!

115 und 117 Ost Washington Straße.

(Fabrik: Süd Ost Straße)

INDIANAPOLIS. INDIANA.

Die Zeit vergeht und Weihnachten kommt nur einmal im Jahr.

Craft & Co.,

haben für die Feiertage das größte und reichhaltigste Lager von

Uhren, Diamanten,

Goldwaaren, Silberwaaren,

Spazierstöcken, Brillen,

Operngläsern u. s. w.

Waren werden unentgeltlich in deutscher oder englischer Schrift gravirt.

Unser Motto: Die besten Waren für das wenigste Geld.

CRAFT & CO., JUWELIERE,

No. 24 Ost Washington Straße.

C. H. Schergens wird die deutschen Kunden bedienen.

Müssen ausverkauft werden.

Durch den Ankauf von L. B. Cole & Co.'s Bankrottlager sind wir in den Stand gesetzt zu den folgenden Preisen zu verkaufen:

Feine Tapete Brussels.....	65c
Teppich Brussels, weiß \$1.00.....	40c
Schwarze ganzwollene Two-Ply Ingrain.....	55c
Schwarzer Two-Ply Carpet.....	40c
Schwarze Cottage Carpet.....	16c
Ganz wollene Treppen-Carpets.....	17c
Roquet Rugs, weiß \$5.....	20c
Spiral-Bordüre, weiß 50c per Yard.....	\$2.25
Spiral-Bordüre, weiß \$6.00.....	12½c
Deltische, weiß 75c.....	28c
Feine Deltische.....	22½c
Zubehör, weiß 80c.....	25c
Rouleur, weiß \$1.25.....	50c
Rouleur und Zubehör.....	28c

H. MARTENS, No. 40 Süd Meridian Straße.

— Morgen Vormittag als

Brunch, Austernsuppe, Turkey und Hasenpfesser bei Caspar Hedderich.

— Die Comites für öffentliche Gebäude der beiden Zweige des Stadtrats hielten gestern eine Sitzung und beschlossen die Ordinanz zur Errichtung eines Markthauses zur Annahme zu empfehlen.

— Gute Neuigkeiten.

Frau Flathers, von der wir schon gestern sprachen, brannte vor Kurzem mit einem Manne, Namens David E. Shaeffer durch und nahm ihr dreizehnjähriges Töchterchen mit. Wie wir schon gemeldet, telegraphierte sie gestern von St. Louis aus an ihren Bruder, er möge sofort zu ihr kommen. Nun stellt sich heraus, daß Shaeffer etwa vier hundert Dollars von der Frau in Händen hatte, doch er die Frau in St. Louis ließ und mit dem Gelde verschwand.

Nun möchte die Frau, da sie gänzlich ohne Mittel ist, wieder zu ihrem Manne zurückkehren, und behauptet zu diesem Zwecke, daß sie in keinerlei unverlaubten Beziehungen zu Shaeffer gestanden habe.

— Das Schicksal steht demnach, daß es ihr daselbst sehr gut gefallen hat.

— Heute Abend Turkeylunch und Turkey-Verloofung im Germania Garten.

— Wie wir schon gestern mitgetheilt, soll im ganzen Lande für Aufringung der noch schlendernden \$125,000 gebeten werden, damit das Viehdorf für die Stadtstatue vollständig neu und bequem eingerichtet werden kann.

— Dem Handlungsbewohner H. E. Rodder von Philadelphia wurde gestern Abend im Bates House ein Überrock gestohlen. Eine halbe Stunde später wurde Jack Trainer an der Pearl Str. mit dem Überrock am Leibe verhaftet. Jack war gerade zwei Tage vorher aus der Jail entlassen worden. Es scheint demnach, daß es ihm daselbst sehr gut gefallen hat.

— Heute Abend Turkeylunch und Turkey-Verloofung bei Albert Bindemann, Ecke Market und Noble Str.

— Obiger Platz ist vollständig neu und bequem eingerichtet. Die besten Erfahrungen aller Art sind jederzeit zu haben und das Publikum ist unter Sicherung aufmerksamer Besinnung zum Besuch eingeladen.

E. Dietz's</